stadtjournal

büdingen

mit ortenberg

Mit Sonderseite „Endlich Zeit fürs Wesentliche"

Anzeige

Was • Wann • Wo • Was • Wann • Wo

Büdingen

Fr, 19.06.
Theatermanufaktur Büdingen
19.30 h: Outdoor-Krimispiel „Keine Manier im Kleingartenrevier“
Tel. 06042 96370
mail@buedingen.info

Sa, 20.06. & So, 21.06.
Bauer Haury
12-21 h: Sommerliches Hoffest
Büdinger Ziegelhütte, Am Ziegelberg 6

Sa, 20.06.
FFW Calbach
16-22 h: Grillfest • Backhaus

So, 21.06.
9-15 h: 2. Orleshäuser Dorfflohmarkt

So, 21.06.
10-18 h: TraumWald-Fest
Rund um den Wildpark

So, 21.06.
Obst- und Gartenbauverein Vonhausen
12 h: Wahl des Vonhäuser Apfelsaftkönigs

Fr, 26.06.
20-21.30 h: Führung „Hexenwerk und Hexenwahn“
Kosten: 10 €, Ki. bis 12 J. 7,50 €
Jerusalemer Tor, Büdingen
Weitere Termine online

Sa, 11.07. & So, 12.07.
18-1 h: Büdinger Kulturnacht
Altstadt Büdingen

Ortenberg

Mo, 15.06.
Ortenberger Schützengesellschaft e.V.
Stadtmeisterschaften 2026
Dörrnstein ggü. Bauhof
www.schuetzenverein-ortenberg.de

Do, 18.06.
Tennisclub Rotlipp e.V.
8.30 h: HTV Grundschulcup

So, 21.06.
Feuerwehrverband Ortenberg Mitte e.V.
18-23.45 h: 20 Jahre Feuerwehrhaus Ortenberg Mitte
Feuerwehrhaus Ortenberg Mitte an der B275

Mo, 22.06.
Deutsche Rentenversicherung Hessen
9-14.30 h: Rentenmobil
Anm. erf.
Tel. 069 99992090
termin@drv-hessen.de
Marktplatz/Bürgerhaus

Fr, 26.06. & Sa, 27.06.
KSG Usenborn
Sportwochenende
26.06., 18 h: 11. Altherrenturnier
27.06, 13.30 h: 14. Schoppeturnier mit Aftershowparty
Sportplatz Usenborn

Sa, 27.06.
TV 1863 Ortenberg e.V.
10-17 h: Freibadfest
Freibad Ortenberg

Sa, 04.07. & So, 05.07.
6. Kalbsvilla Weinfest
Sa ab 17 h, So ab 11 h
Eventlocation Kalbsvilla
www.kalbsvilla.de

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 7: 23.6.26
Ausgabe 8: 21.7.26

Metzgerei Rompel
Bekannt durch Qualität

Angebot vom 16.06. bis 20.06.2026

Grillfackeln	Stück	0,50 €
Limeshainer Bratwurst	100 g	1,86 €
Gelbwurst	100 g	2,29 €
Hausmacher Salami	100 g	2,34 €
Zwiebelfleischkäse*	100 g	1,74 €

Angebot vom 23.06. bis 26.06.2026

Fleischspieße	100 g	1,72 €
Delfter Pfanne	100 g	1,54 €
Mett	100 g	1,64 €
Grobe Bratwurst	100 g	1,79 €
Fleischkäse*	100 g	1,70 €

Wir machen Betriebsferien
vom 27. Juni bis 19. Juli.

*Aus der heißen Theke

Carlstraße 25
63694 Limeshain
Telefon 06047 2348

Stefan Gerth ist neuer Vorsitzender des Dorfvereins Diebach am Haag

Mitglieder des Dorfvereins Diebach am Haag mit ihrem neuen Vorstand

Büdingen. In der Mitgliederversammlung des Dorfvereins Diebach am Haag hat Wolfgang Büttner kürzlich seinen Vorsitz an Stefan Gerth übergeben.

Vorab informierte der scheidende Vorsitzende über die erfolgreichen Veranstaltungen des Vereins im vergangenen Jahr. Die Frühjahrswanderung mit Überraschungsfrühstück an den Mittelgründauer Teichen und Führung durch den 2. Vorsitzenden Norbert Jakob hatte großen Zuspruch vieler Wanderer gefunden. Zudem hob Büttner das jedes Jahr erfolgreiche Hohe Straße Fest mit Musik und Umzug der Mittelaltergruppe hervor, zu dem stets auch viele Gäste aus den Nachbarkommunen kommen und sich auch mit eigenen Ständen beteiligen. So hatten unter anderem die Gymnastikdamen, die Landfrauen aus Eckartshausen, die Backhausfreunde und andere Gemeinschaften für besondere Köstlichkeiten gesorgt.

Darüber hinaus berichtete Büttner, dass auch die Kindergruppe des Dorfvereins im Rahmen der Osteraktion wieder Senioren mit Ostereiern, Bildern und Blühsamen hatte erfreuen können. Dank Aktionen wie diesen lernen die Vereinsmitglieder zudem Neubürger kennen, die sich im Ort gut eingelebt haben.

Danach standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der neu gewählte Vorstand setzt sich aus dem 1. Vorsitzenden Stefan Gerth, dem 2. Vorsitzenden Norbert Jakob, der Rechnerin Brigitte Geyer-Bernhardt, der Schriftführerin Margit Bopp sowie den Beisitzern Albert Volz, Waldemar Steinbring, Wolfgang Büttner, Linda Steinbring, Marion Weikl, Werner Geyer und Joachim Pfeifer zusammen.

5. Juli • Ab Marktplatz Büdingen

Kulinarische Stadtführung: „Es geht um die Wurst“

Büdingen. Am Sonntag, 5. Juli, startet um 15.30 Uhr am Marktplatz wieder ein Rundgang mit dem Viehhirten durch Büdingens Altstadt. Die humorvolle und sättigende Führung steht unter dem Motto „Es geht um die Wurst“.

Nach der Besichtigung der Altstadt führt der Viehhirte die Teilnehmenden in das Metzgermuseum mit anschließender Wurstverköstigung. Zum Abschluss gibt es ein kleines Vesperpaket für Zuhause.

Die Führung dauert circa 90 Minuten. Die Teilnahme kostet pro Person 16 Euro und ist über die Tourist-Information Büdingen am Marktplatz 9, Telefon 06042 96370, buchbar.

Neue Froschmotiv-Postkarten

Die neuen Froschmotiv-Postkarten gibt es ab sofort in der Tourist-Information

Büdingen. In Zusammenarbeit mit Vanessa Dippel, Kunstlehrerin am Wolfgang-Ernst-Gymnasium, hat die Stadt Büdingen zwei neue liebevoll gestaltete Postkartenmotive aufgelegt.

Das erste Motiv zeigt Fröschlein Schorsch, wie er im Garten Kölsch sitzt. Er legt die Logoelemente der Landesgartenschau Oberhessen aus bunten Blättern und Blüten zusammen und freut sich auf das Gartenschaujahr 2027. Das zweite Motiv zeigt die Büdinger Froschkönigin. Modell stand die amtierende Froschkönigin Tabea Isabelle I. Sie schwimmt auf einer Seerose über die sumpfige Hainwiese und wird von Froschengelchen begleitet.

Die Postkarten sind in limitierter Auflage ab sofort für 50 Cent in der Tourist-Information Büdingen am Marktplatz 9 erhältlich.

Büdingen erhält 15.000 Euro Fördermittel

Büdingen. Die Stadt Büdingen ist beim hessischen Landeswettbewerb „Ab in die Mitte!“ als Preisträger ausgezeichnet worden und erhält für ihr Projekt Fördermittel in Höhe von 15.000 Euro. Prämiert wurde das Konzept „Raus aus dem Alltag – Rein in die Stadt“, das gezielt junge Menschen in die Gestaltung der Innenstadt einbinden soll.

Dazu erklärt die Landtagsabgeordnete Lisa Gnadl: „Ich freue mich sehr, dass Büdingen zu den diesjährigen Gewinnern des Wettbewerbs ‚Ab in die Mitte!‘ gehört. Das ausgezeichnete Projekt zeigt eindrucksvoll, wie moderne Stadtentwicklung funktioniert: mit Beteiligung, Kreativität und dem klaren Blick auf die Bedürfnisse junger Menschen. Unter dem Motto ‚Raus aus dem Alltag – Rein in die Stadt‘ setzt Büdingen bewusst auf die Ideen und das Engagement der Jugend. Musikveranstaltungen, kreative Nutzung von Leerständen und gemeinschaftliche Pflanzaktionen machen deutlich: Wer junge Menschen beteiligt, schafft neue Perspektiven für die Innenstadt und stärkt zugleich das Gemeinschaftsgefühl vor Ort.“

Lisa Gnadl freut sich, dass Büdingen zu den diesjährigen Gewinnern des Wettbewerbs „Ab in die Mitte!“ gehört (Foto: Christof Mattes)

12. Juni • Alte Schule Ortenberg

Jahreshauptversammlung der Vogel- und Naturschutzgruppe

Ortenberg. Die Vogel- und Naturschutzgruppe Bleichenbach lädt am Freitag, 12. Juni, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in ihre Räumlichkeiten in der Wasenstraße 3 ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Berichte, die Vorstellung der neuen Vereinssatzung sowie Wahlen. In den Berichten des Vorstands blickt der Verein auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem viele Arbeitseinsätze und Aktionen durchgeführt werden konnten. In den vergangenen Monaten wurde außerdem eine neue Satzung erstellt, mit der sich der Verein zeitgemäßer aufstellen möchte. Außerdem stehen Wahlen zum Kernvorstand und für einen neuen Kassenprüfer an. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

38 Vogelstimmen und ein Kuckuck in Bedrängnis

Ortenberg. Auf reges Interesse ist die Vogelstimmenwanderung der Vogel- und Naturschutzgruppe Bleichenbach gestoßen. Insgesamt 18 Teilnehmende machten sich unter der Leitung von Martin Heerd bereits um 7 Uhr auf den Weg.

Der frühe Start zahlte sich aus: In den Morgenstunden sind die Vögel besonders aktiv, sodass zahlreiche Arten gehört und gemeinsam bestimmt werden konnten. Die rund dreistündige Wanderung war bewusst als Mitmachangebot gestaltet. Die Teilnehmenden wurden aktiv eingebunden und lernten, Vogelstimmen zu erkennen und die heimische Natur bewusster wahrzunehmen. Insgesamt konnten 38 verschiedene Vogelarten identifiziert werden. Ein besonderes Thema war auch der Kuckuck. Wie Vogelstimmenexperte Heerd erklärte, führen veränderte Brutzeiten infolge des Klimawandels dazu, dass es für den Kuckuck zunehmend schwieriger wird, geeignete Nester von Wirtsarten zu finden, in die er seine Eier legen kann.

Bei der Vogelstimmenwanderung der Vogel- und Naturschutzgruppe Bleichenbach konnten dieses Mal 38 verschiedene Vogelstimmen identifiziert werden

Zum Abschluss trafen sich die Teilnehmenden in geselliger Runde. Bei Wildbratwurst aus der Region mit Bauernbrot und Senf sowie Getränken klang die gelungene Veranstaltung aus.

Der Vereinsvorstand bewertete die Wanderung positiv: „Die gute Beteiligung und das Interesse zeigen, wie wichtig solche Naturangebote sind." Weitere Informationen zum Verein gibt es auf www.vogelschutz-bleichenbach.de.

Ausgabe 7 erscheint am 10.7.26

Anzeigenschluss:
23.6.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
24.6.26 • 7 h

Ausgabe 8 erscheint am 7.8.26

Anzeigenschluss:
21.7.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
22.7.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**

Apothekennotdienst **0800 0022833**

Giftnotruf **06131 19240**

TelefonSeelsorge® **0800 1110111**

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

21. Juni • OGV-Vereinsheim

Wahl zum Vonhäuser Apfelsaftkönig

Büdingen. Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Vonhausen e.V. lädt am Sonntag, 21. Juni, um 12 Uhr zur „Wahl des Vonhäuser Apfelsaftkönigs“ in sein Vereinsheim, Am Herrngarten 10, ein.

Die Veranstaltung bietet ein gemütliches Programm für die ganze Familie. Besucher dürfen sich auf Würstchen vom Grill, Apfelsaft und Apfelwein freuen. Um 14 Uhr findet die feierliche Wahl des Apfelsaftkönigs statt. Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Außerdem wartet ein Kinderprogramm auf die kleinen Gäste.

21. Juni • Wildpark Büdingen

TraumWald-Fest feiert Premiere

Büdingen. Die Stadt Büdingen lädt am Sonntag, 21. Juni, von 10 bis 18 Uhr zu ihrem ersten TraumWald-Fest rund um den Wildpark ein.

Die kleinen und großen Gäste dürfen sich auf zahlreiche Mitmach- und Erlebnisaktionen freuen, darunter eine Greifvogelvorführung, Darbietungen auf der Waldbühne, ein Quiz, Waldspiele sowie eine Tombola. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Eingang in den TraumWald liegt gegenüber dem Wildpark-Parkplatz am Ortsausgang Richtung Bindsachsen (Vogelsbergstraße). Der Fußweg beträgt circa 25 Minuten. Für Menschen, die nicht mobil sind, steht der Bürgerbus zur Verfügung. Außerdem steht eine Rikscha bereit.

Ab 19. Juni • Reparier-Bar

Büdinger Reparier-Bar öffnet wieder

Büdingen. Ab Donnerstag, 19. Juni, und danach an jedem dritten Donnerstag im Monat sind die ehrenamtlichen Helfer der Reparier-Bar Büdingen wieder in der Bahnhofstraße 4 zu finden und unterstützen Interessierte beim Instandsetzen ihrer Geräte und Kleidungen, geben Tipps und zeigen Lösungen.

Oft werden Geräte oder Kleidungsstücke weggeworfen, weil es einfacher und günstiger ist, es neu zu kaufen. Wie sehr damit der Umwelt geschadet wird, daran wird oft nicht gedacht. Die Reparier-Bar bietet eine Alternative. Vieles kann mit ehrenamtlicher Hilfe wieder in Stand gesetzt werden und das ohne hohe Reparaturkosten.

Die ehrenamtlichen Helfer geben Hilfestellung und Anleitung für die Erhaltung und Instandsetzung von allem Tragbaren – mit oder ohne Stecker; dazu gehören auch Textilien, egal ob es sich um das Annähen von Knöpfen oder das Ausbessern mit und ohne Nähmaschine handelt.

Interessierte werden gebeten, sich vorher anzumelden, um größere Wartezeiten zu vermeiden. Dazu steht von Montag bis Mittwoch, 16. bis 18. Juni, ein ehrenamtlicher Helfer in der Zeit von 17 bis 20 Uhr unter Telefon 0160 99586671 zur Verfügung. Aber auch unangemeldeten Besuchern wird geholfen; es kann aber zu Wartezeiten kommen. Das Team freut sich über viele Interessierte und lädt herzlich dazu ein, auch ohne Reparaturgegenstand einfach mal vorbeizuschauen, um sich auszutauschen, Lösungswege zu analysieren und Wissen auszutauschen. Die Reparier-Bar ist Teil der Gemeinwesenarbeit (GWA)-Projekte der Ehrenamtsagentur Aktiv in Büdingen.

LIQUI MOLY
KFZ-Service Henrich
LIQUI MOLY
Kompetent, persönlich & vertrauensvoll
Damit Sie sicher und möglichst sorgenfrei fahren, erhalten Sie bei uns jeden Service für Ihr Auto und für Ihre Fahrt.
Wir freuen uns auf Sie!
Am Bahndamm 4 · Ortenberg
Telefon 06041 9636444
www.kfz-service-henrich.de
KFZ-Service Henrich

It's a Match!
Lenas Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Vincent, der an einem schweren Herzfehler leidet.
Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.
Erfahre mehr darüber, wie auch deine Blutspende Leben retten kann: blutspende.de
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Erfolgreicher Schnuppertennisnachmittag beim TC Rotlipp

Ortenberg. Der Tennisclub (TC) Rotlipp hat ein Schnuppertraining durchgeführt. Dieser sei ein „Erfolg auf ganzer Linie" gewesen, so die Vorsitzenden Anne Betz-Kempf.

Der Schnuppertennisnachmittag war gerade bei den Kindern und Jugendlichen ein voller Erfolg

Die drei Vereinstrainer waren durchgängig beschäftigt, den tennisinteressierten Gästen ihren Sport näherzubringen. Insbesondere das große Interesse der Jugendlichen und Kinder überraschte den Vorstand. Fast alle signalisierten danach, dass sie das Angebot, in den nächsten Wochen ins Jugendtraining „hineinzuschnuppern", gern annehmen wollen.

Besonders gefreut hat sich der Vorstand des TC Rotlipp über das Interesse und den Besuch des Landtagsabgeordneten Patrick Appel, der zusammen mit Nina Bergmann die Tennisanlage besuchte. Er bot der Vorsitzenden an, den Verein – soweit notwendig und gewünscht – „mit Rat und Tat" zu unterstützen.

Im Erwachsenenbereich bietet der TC Rotlipp in den nächsten Wochen montags ab 17.30 Uhr ebenfalls wieder Schnuppertennis an. Für 5 Euro pro Stunde können Interessierte in der Gruppe unter Anleitung eines Tennislehrers erste Erfahrungen mit den gelben Bällen machen. Mitzubringen sind geeignete Sportschuhe ohne tiefes Profil, Schläger und Bälle stellt der Tennisclub.

Hohe Anerkennung und Platz 1 im Medaillenspiegel

Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler beim „Century Open" im Kickboxen in Lünen

Büdingen. 21 Kämpferinnen und Kämpfer des Kickboxverein Büdingen haben am erstmals ausgetragenen internationalen „Century Open"-Turnier in Lünen teilgenommen. Zusammengerechnet gingen die Athletinnen und Athleten insgesamt 32-mal an den Start.

Schon beim Wiegen lief alles reibungslos, und so konnten die Sportlerinnen und Sportler an den Wettkampftagen unglaubliche Leistungen zeigen. Besonders stolz ist der Verein, dass jeder einzelne Kampf mit einer Platzierung auf dem Treppchen beendet wurde. In den Disziplinen Pointfighting, Leichtkontakt und Kick Light sowie in den Teamwettbewerben konnten herausragende Ergebnisse erzielt werden. Der größte Erfolg: Der Kickboxverein belegte Platz 1 im Medaillenspiegel aller teilnehmenden Vereine – ein sensationelles Ergebnis, auf das die Athletinnen und Athleten, das Trainerteam sowie die Vereinsmitglieder unglaublich stolz sind.

Zusätzlich wurden alle Teilnehmenden von Kampfrichtern und anderen Vereinen mehrfach auf die starke Leistung und das hohe Niveau der Kämpfer angesprochen – eine Anerkennung, die alle besonders freut.

Erfolgreicher Veredelungskurs des Obst- und Gartenbauvereins Vonhausen

Büdingen. Vor Kurzem hat im Sportheim in Vonhausen ein Veredelungskurs des Obst- und Gartenbauvereins Vonhausen e.V. unter der fachkundigen Leitung von Landschaftsobstbauer Siggi Eckert stattgefunden.

Der Kurs begann mit einem theoretischen Teil, in dem Eckert die Historie des Veredelns von Obstgehölzen erläuterte. Die Teilnehmenden erfuhren, warum das Veredeln von Bäumen und Pflanzen von großer Bedeutung ist und welche Vorteile es mit sich bringt. Zudem wurden die notwendigen Werkzeuge und Materialien vorgestellt.

Im praktischen Teil des Kurses hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, verschiedene Veredelungsmethoden kennenzulernen. Unter Anleitung von Eckert übten sie die Durchführung der Winterhandveredelung und das Schärfen der Messer. Ein besonderes Highlight war, dass die Teilnehmenden ihre selbst veredelten Obstbäume mit nach Hause nehmen konnten. Der Obst- und Gartenbauverein Vonhausen e.V. bedankt sich bei allen Teilnehmenden und freut sich

Vor der Praxis kommt die Theorie: Landschaftsobstbauer Siggi Eckert zeigt die notwendigen Werkzeuge und Materialien zur Veredelung von Gehölzen

auf zukünftige Veranstaltungen, die das Wissen über die Kunst des Veredelns weiter vertiefen werden.

10. - 12. Juli • Flugplatz Gelnhausen

Deutschlands größte Airshow: Die Flugplatzkerb Gelnhausen setzt neue Maßstäbe

Gelnhausen. Die Flugplatzkerb Gelnhausen ist 2026 die größte Airshow Deutschlands. Mit einem hochkarätigen Teilnehmerfeld und einem innovativen Konzept verbindet das Event von Freitag bis Sonntag, 10. bis 12. Juli, internationale Spitzenklasse mit regionaler Tradition.

Ein zentrales Highlight ist die Beteiligung der Deutschen Bundeswehr. Neben einer EC 135 im Static Display beeindrucken der Airbus A400M sowie zwei Eurofighter „Typhoon" mit einer Leistungsdemonstration. Die Jets und der A400M operieren während der Veranstaltung vom Flughafen Siegerland aus, der auch die Basis der Flying Legends ist.

Für internationales Flair sorgen die Royal Jordanian Falcons mit ihrem weltberühmten Formationsflug. Das Team Niebergall zeigt zudem generationsübergreifende Präzision im Vater-Sohn-Formationsflug. Liebhaber historischer Maschinen kommen bei den Flying Legends auf ihre Kosten, die ihre gesamte Flotte seltener Warbirds präsentieren. Ergänzt wird das Programm durch die deutsche Kunstflug-Elite: Piloten wie Uwe Wendt, Davi Held, Toni Eichhorn, Johann Britsch, Benjamin Schaum und Patric Leis zeigen Motorkunstflug auf höchstem Niveau.

Neu sind die limitierten VIP-Tickets, die exklusiven Zugang hinter die Flightline, Meet-and-Greets mit den Crews sowie tiefe Einblicke in die Abläufe des Flugbetriebs ermöglichen.

Trotz des internationalen Formats bleibt die Veranstaltung fest in Gelnhausen verankert. Die Einbindung lokaler Segelflug-Größen wie Christoph Zahn und Alexander Schaum schlägt die Brücke zum ehrenamtlichen Engagement und der Nachwuchsförderung vor Ort. Somit wird Gelnhausen 2026 zum Treffpunkt für Luftfahrtbegeisterte aus aller Welt, ohne seine Wurzeln in der Region zu verlieren. Die Flugplatzkerb ist ein „Airlebnis" für Jung und Alt.

Geöffnet ist die Kerb am Freitag und Samstag von 10 bis 23.30 Uhr sowie am Sonntag von 10 bis 19 Uhr. Da die Parkmöglichkeiten begrenzt sind, wird empfohlen, nach Möglichkeit mit dem ÖPNV anzureisen.

Tickets ab 13 (ermäßigt 8) Euro gibt es im Vorverkauf online über www.flugplatzkerb-gelnhausen.de/tickets-flugplatzkkerb-gelnhausen. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. Weitere Informationen findet man online auf www.flugplatzkerb-gelnhausen.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Premium-Tickets für die Flugplatzkerb in Gelnhausen (gelten für alle Veranstaltungstage). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Flugplatz" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 5. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.

CUPRA
DER NEUE CUPRA
RAVAL
100 % ELEKTRISCH
BEYOND REBEL, RAVAL.
RADICAL. URBAN. ELECTRIC.
AB 279,- € MTL. LEASEN.[1]
FOLLOW
CUPRA RAVAL.
WIR SIND CUPRA.
Autohaus Wiegand GmbH
Auf dem Biehm 23 — 63654 Büdingen
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Frauen-Notruf Wetterau zieht Bilanz und blickt nach vorn

Der alte und gleichzeitig neue Vorstand des Frauen-Notrufs Wetterau e.V.: Petra Claas, Fabienne Metz (hinten, v.l.), Heike Lüders und Christa Mansky (vorne, v.l.)

Wetterau. Bei seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung hat der Verein Frauen-Notruf Wetterau e.V. auf ein arbeitsreiches Jahr zurückgeblickt und wichtige Entwicklungen für die Zukunft vorgestellt.

Im vergangenen Jahr hatten 304 Frauen und 7 Männer Unterstützung bei der Beratungsstelle in Nidda gesucht. Häusliche Gewalt stellte erneut das häufigste Beratungsthema dar, gefolgt von sexualisierter Gewalt. In der Mehrzahl der Fälle gingen die Gewalthandlungen von aktuellen oder ehemaligen Partnern aus (für weitere Informationen zur Beratungsarbeit verweist der Vorstand auf den Jahresbericht, der in Kürze vorliegt und auch auf der Homepage veröffentlicht wird).

Besonders erfreulich war die Auszeichnung des Präventionsworkshops „Gute Partnerschaft von Anfang an“, der mit dem zweiten Platz des Hessischen Präventionspreises geehrt wurde. Der Workshop richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse und vermittelt, was eine gesunde, respektvolle und gewaltfreie Beziehung ausmacht. Insgesamt umfasst das Präventionsangebot mittlerweile sieben verschiedene Workshops, die sich an Kinder, Jugendliche sowie an Fachkräfte richten.

Der Kassenbericht bestätigte eine stabile finanzielle Situation des Vereins. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und anschließend im Amt bestätigt. Wiedergewählt wurden Fabienne Metz (1. Vorsitzende), Petra Claas (2. Vorsitzende), Heike Lüders (3. Vorsitzende) und Christa Mansky (Kassenwartin).

Mit Blick auf das aktuelle Jahr stellte der Frauen-Notruf wichtige Entwicklungen vor: Dank der Unterstützung der Stadt Nidda konnten die Räumlichkeiten erweitert werden. Da sie sich im selben Gebäude befinden, konnten sie im Vorfeld der Jahreshauptversammlung von den Mitgliedern besichtigt werden.

In der zweiten Jahreshälfte soll eine weitere Beratungsstelle namens „pepper – Kinder- und Jugendberatung bei Häuslicher Gewalt“ starten, die ebenso in den neuen Räumen ihren Platz finden wird. Das Beratungsangebot wird sich direkt an Kinder und Jugendliche als Mitbetroffene von häuslicher Gewalt im Elternhaus richten, es wird aber ebenso Angehörigen sowie Fachkräften offenstehen.

ICH KAUFE
IHRE IMMOBILIE
IM MAIN-KINZIG-KREIS
– schnell, fair und ohne Makler

PRIVATPERSON SUCHT
WOHNUNG ODER
MEHRFAMILIENHAUS ZUM KAUF.

· direkte Abwicklung ohne Makler
· schnelle Entscheidung und Kauf möglich
· faire und transparente Preisgestaltung
· auf Wunsch diskret und unkompliziert
· auch renovierungsbedürftige Immobilien interessant

Ich kaufe für den eigenen Bestand und nicht zur Weitervermittlung.

KONTAKT:
0160 97563702
d.fischer.info@web.de

Anzeige

TB INSTANDSETZUNG: Persönlich, sauber & zuverlässig

Neustadt. Ob verstopfte Dachrinnen, Unkraut zwischen Pflastersteinen oder Vögel unterm Dach – TB INSTANDSETZUNG hilft schnell und zuverlässig.

Inhaber Tommy Braun und sein Team sind für Sie da, wenn es um die fachgerechte Reinigung und Abdichtung Ihrer Dachrinnen geht oder neue Laubschutzgitter installiert werden sollen. Auch für das dauerhafte Verfugen von Pflastersteinen oder Terrassenplatten sowie für die Montage von Vogelschutzgittern ist das Unternehmen der richtige Ansprechpartner. Alle Arbeiten werden schnell und zuverlässig zu garantierten Festpreisen durchgeführt, die kostenlose Beratung erfolgt direkt bei Ihnen vor Ort.

Bis 7. Juli 2026 gibt es auf alle Dienstleistungen einen Sommerrabatt von 15 Prozent. Sichern Sie sich jetzt Ihren zeitnahen Termin – telefonisch unter 0176 86559194.

Ab 27. Juni • Alter Dorfladen Wallernhausen

20 Jahre Kabarett und mehr im Alten Dorfladen

Nidda. Vor 20 Jahren hat die „oberhessische Piazza" im Alten Dorfladen von Wallernhausen zum ersten Mal ihr Tor für die Sommerspielzeit des Fresche Keller geöffnet. Seither präsentiert die „Kleinkunstbühne ohne feste Mauern" alte Bekannte und neue Gesichter – so auch in diesem Jahr.

Den Anfang macht mit Stefan Waghubinger ein alter Bekannter: Am Samstag, 27. Juni, präsentiert er das Beste aus 15 Jahren und neue Katastrophen.

Das erste neue Gesicht dieser Saison gehört René Sydow. Hingerissen von Sprache und hergerissen von den politischen Entwicklungen sucht er in seinem neuen Programm „Sie dürfen sich wieder setzen" am Samstag, 11. Juli, nach Antworten auf die großen Fragen unserer Zeit.

Weiter geht es am Freitag, 17. Juli, mit der begnadeten Komikerin und überirdischen Musikerin Tina Teubner und ihrem aktuellen Programm „Wenn du mich verlässt, komm' ich mit".

„Mir schon widder" heißt es hingegen am Freitag, 31. Juli, wenn die Welthits auf Hessisch in den Alten Dorfladen kommen und Elis C. Bihn und Tilman Birr Klassiker der letzten 140 Jahre ins Hessische übersetzen.

Die nächste Alte-Dorfladen-Premiere steht am Freitag, 7. August, auf dem Programm. Mit seinem scharfsinnigen Humor und tiefgründiger Satire serviert Aydın Işık in „Mein Dinner mit Gott" ein köstliches Menü aus Lachen, Nachdenklichkeit und absurden Einsichten.

Mit der Welturaufführung von „Das wollen wir doch mal sehn" beschließt HG. Butzko am Freitag, 28. August, die Sommerspielzeit des Fresche Keller, die in Kooperation mit der Sparkasse Oberhessen von Oberhessen kulturell präsentiert und vom Kultursommer Mittelhessen unterstützt wird.

Für alle Veranstaltungen gilt: Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Karten gibt es bei allen offiziellen Vorverkaufsstellen sowie online über freschekeller.de.

13. Juni • St. Nikolai-Kirche Altenstadt

Orgelträume der Romantik

Altenstadt. Am Samstag, 13. Juni, um 19 Uhr findet in der evangelischen St. Nikolai-Kirche Altenstadt in der Stammheimer Straße ein Orgelkonzert mit dem Dekanatskantor Kiwon Lee (Foto) aus Schotten statt.

Auf der pneumatischen Bechstein-Orgel von 1910 wird romantische Orgelmusik ertönen.

Der Eintritt ist frei.

Anzeige

HG Elektro- und Energietechnik setzt auf smarte Energielösungen

Glauburg. Photovoltaik, intelligente Gebäudesteuerung und E-Mobilität spielen beim Bauen und Modernisieren eine immer größere Rolle. Geschäftsführer Hendrik Gerds setzt mit HG Elektro- und Energietechnik dabei auf Lösungen, die moderne Elektrotechnik mit intelligenter Energienutzung verbinden.

Das Unternehmen aus Glauburg begleitet Kunden von der Planung bis zur Umsetzung passender Techniklösungen für Wohn- und Geschäftsgebäude. „Besonders gefragt sind derzeit Photovoltaikanlagen in Kombination mit Wallboxen und intelligenter Steuerungstechnik“, erklärt Hendrik Gerds. Denn viele Immobilienbesitzer möchten den selbst erzeugten Solarstrom möglichst auch direkt nutzen, beispielsweise für den Haushalt oder zum Laden des Elektroautos.

HG Elektro- und Energietechnik ist neben Photovoltaik auch Experte für Elektroinstallationen, Gebäudeautomatisierung, KNX, Stromspeicher, Netzwerktechnik und Beleuchtung

Zunehmend an Bedeutung gewinnt auch eine zentrale Vernetzung nach dem KNX-Standard oder mit sogenannten Smart-Home-Systemen. Damit lassen sich Beleuchtung, Beschattung oder Heizungssteuerung verbinden und gezielt aufeinander abstimmen. „Weil viele Systeme heute ineinandergreifen, ist es wichtig, dass die Technik sinnvoll zusammenarbeitet“, so Gerds.

HG Elektro- und Energietechnik setzt von der Planung bis zur Umsetzung auf individuelle Lösungen und persönliche Beratung. Ziel ist es, Technik zu schaffen, die den Alltag erleichtert und Energie effizient nutzt.

Weitere Informationen gibt es auf hg-elektro.net.

Wärmepumpe
Bis zu 70% Förderung!
Wärmepumpe auch im Bestand?
Wir beraten Sie gerne!
Ihr Meisterfachbetrieb mit jahrzehntelanger Erfahrung bietet Ihnen persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort.
Planung, Umsetzung und Service aus einer Hand. Ihr Verlässlicher Ansprechpartner - auch nach der Installation und Wartung durch unser bewährtes Team.
VIESMANN
HOTZ
www.hotz-nidderau.de
Wallerweg · 61130 Nidderau
Telefon: 06187 - 22112

Schornsteinschäden
aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen Einbau von V4A-Edelstahlrohren (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.
MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus
63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

Anzeige

Endlich Zeit fürs Wesentliche

Best Ager

Unterwegs mit Bus und Bahn Für alle ab 65: Das Seniorenticket Hessen

Sie sind 65 oder älter und gern mit Bus und Bahn unterwegs? Dann ist das Seniorenticket Hessen genau das Richtige für Sie. Für nur 398 Euro im Jahr fahren Sie ein ganzes Jahr lang hessenweit – umweltfreundlich und entspannt. Das Ticket ist von montags bis freitags ab 9 Uhr, an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen zeitlich unbeschränkt gültig. Die RMV-Mitnahmeregelung ist ausgeschlossen.

Noch flexibler reisen Sie mit dem Seniorenticket Hessen Komfort für 681,50 Euro pro Jahr: Es bietet dieselben Leistungen wie das Seniorenticket Hessen, gilt aber darüber hinaus täglich rund um die Uhr. Außerdem können Sie damit in Zügen in der 1. Klasse fahren und es beinhaltet die RMV-Mitnahmeregelung.

Alle Informationen zum Seniorenticket Hessen finden Sie online auf www.rmv.de/seniorenticket.

Das Seniorenticket Hessen
ist eine persönliche Jahreskarte für alle Senior*innen ab 65 Jahren. Es ist werktags ab 9 Uhr morgens sowie an Wochenenden, Feiertagen und während des Hessentags ganztägig in ganz Hessen und Mainz gültig. Das Ticket kostet 398 Euro bei Einmalzahlung im Voraus oder 405,60 Euro pro Jahr bei Zahlung in zwölf Monatsraten. Die Mitnahmeregelung ist in der Standardvariante nicht inbegriffen.

11. Juli • Altstadt Büdingen

Büdinger Kulturnacht – Büdingen im Farbenrausch

Büdingen. Lassen Sie sich verzaubern vom Farbenrausch der Büdinger Kulturnacht 2026 und erleben Sie am Samstag, 11. Juli, ab 18 Uhr eine Nacht voller Fantasie, Licht und Kreativität in der historischen Altstadt von Büdingen.

Wenn sich Straßen und historische Gemäuer in ein leuchtendes Gesamtkunstwerk verwandeln, erwartet das Publikum ein außergewöhnliches Erlebnis für alle Sinne. Faszinierende Lichtinstallationen, eindrucksvolle Videomappings, multimediale Shows, inspirierende Ausstellungen sowie Theater, Streetart und interaktive Kunstaktionen lassen die Altstadt in immer neuen Farben erstrahlen. Auf zahlreichen Bühnen sorgen musikalische Darbietungen für eine einzigartige Atmosphäre. Fantasievolle Figuren entlang der Gassen machen den Abend zu einem lebendigen Erlebnis.

Auch Familien dürfen sich auf viele besondere Angebote freuen: Kreative Mitmachaktionen, interaktive Kunstprojekte, eindrucksvolle Inszenierungen und spannende Erlebnisbereiche laden zum Entdecken und Mitmachen ein. Die Besucher*innen dürfen sich auf beeindruckende Kunstwerke regionaler und internationaler Künstler*innen sowie außergewöhnliche Inszenierungen freuen. Historische Orte werden durch moderne Technik und visuelle Effekte neu interpretiert und schaffen eine einzigartige Atmosphäre zwischen Vergangenheit und Zukunft.

Neben den künstlerischen Highlights laden stimmungsvolle Plätze und kulinarische Angebote zum Verweilen und Genießen ein. Überall wartet ein neuer magischer Moment voller Farben, Emotionen und Inspiration.

Tickets sind online über eventtickets.stadt-buedingen.de erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Büdinger Kulturnacht. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kulturnacht“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 28. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 29. Juni, benachrichtigt.

Alle Fotos: © Verena Holland

Fraach net!

Mer wisses aach net.

Nur eins:
Wir suchen dich als Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.

stadtjournal

Tel. 06051 53838-85
vertrieb@verlag-stadtjournal.de

*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

27. Juni • Treffpunkt: Parkplatz Sportplatz Rommelhausen

Glühwürmchen-Wanderung mit Annette Miksch

Limeshain. Auf einem Rundweg entlang und durch den Wald machen sich am Samstag, 27. Juni, die Teilnehmenden der Glühwürmchen-Wanderung auf die Suche nach den kleinen blinkenden Lichtern, die nur in lauen Sommernächten für etwa eine Stunde zu sehen sind.

Unterwegs gibt die Natur- und Kulturführerin Annette Miksch Einblicke in die Lebensweise dieser faszinierenden Tierchen. Da die Glühwürmchen erst leuchten, wenn eine gewisse Dunkelheit erreicht ist, beginnt diese kleine, circa drei Kilometer lange Wanderung um 21.30 Uhr. Der Treffpunkt ist in Rommelhausen auf dem Parkplatz beim Sportplatz in der Ostheimer Straße. Es wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 7 Euro für Erwachsene und 4 Euro für Kinder (geeignet ab acht Jahren) erhoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Feste Schuhe und je nach Witterung auch Mückenschutz werden empfohlen. Beleuchtete Schuhe oder stark reflektierende Kleidung dürfen nicht getragen werden.

Weitere Informationen gibt es per E-Mail an anmi@natur-kultur-wetterau.de.

Hofgarten Kabarett

Falk: „Unverschämt“

Falk (© Marvin Ruppert)

Aschaffenburg. Am Samstag, 27. Juni, ist der Liedermacher Falk um 19.30 Uhr mit seinem Programm „Unverschämt“ live im Aschaffenburger Hofgarten Kabarett zu erleben.

Falk ist auch in seinem aktuellen Konzertprogramm erfreulich grenzüberschreitend in alle Richtungen, gepaart mit bissigem, aber sympathischem Sarkasmus – ein liebevoller Pöbler eben. Zugleich ist er aber auch ein Geschichtenerzähler mit nachdenklicher Seite, die berühren kann. Wer sich aber gemeinsam über die Eigenarten und Absonderlichkeiten des Alltags lustig machen möchte und gleichzeitig die Fähigkeit besitzt, auch über sich selbst lachen zu können, wird einen Abend mit ihm garantiert unverschämt gut finden.

Karten für 28 Euro gibt es direkt im Hofgarten, Hofgartenstraße 1a, Telefon 06021 200455, sowie online über printyourticket.de und reservix.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Unverschämt“ in Aschaffenburg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Unverschämt“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 17. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 18. Juni, benachrichtigt.

Anzeige

Klare Sicht, kühler Kopf: Autoglas- und Klimaservice bei BOXENSTOP

Altenstadt. Ein Steinschlag ist schnell passiert – und wird oft unterschätzt. Die richtige Reaktion entscheidet, ob eine einfache Reparatur ausreicht oder die gesamte Scheibe ersetzt werden muss. „Viele Kunden kommen zu spät – dabei lässt sich ein frischer Glasschaden in den meisten Fällen schnell und kostengünstig beheben“, erklärt Thomas Gerntke, Inhaber der BOXENSTOP-Werkstätten in Lindheim und Altenstadt. Voraussetzung: Der Schaden liegt nicht im Sichtfeld und ist nicht größer als eine Zwei-Euro-Münze.

© shutterstock

BOXENSTOP setzt moderne Reparaturverfahren ein, bei denen ein spezielles Harz in die beschädigte Stelle eingebracht und unter UV-Licht ausgehärtet wird. So bleibt die Originalscheibe erhalten und ihre Stabilität weitgehend bestehen. Ist ein Austausch notwendig, etwa bei Rissen oder Schäden im Sichtfeld, erfolgt dieser passgenau und nach Herstellervorgaben. Dabei kommen ausschließlich Scheiben in Erstausrüsterqualität zum Einsatz – fachgerechte Kalibrierung moderner Fahrerassistenzsysteme inklusive. Besonders komfortabel: Die komplette Abwicklung mit der Versicherung wird auf Wunsch übernommen.

Neben dem Autoglas rückt gerade in den warmen Monaten ein weiteres Thema in den Fokus: die Klimaanlage. Sie sorgt nicht nur für angenehme Temperaturen, sondern trägt auch zur Fahrsicherheit bei, da ein kühler Innenraum die Konzentration des Fahrers unterstützt. Bereits nach ein bis zwei Jahren lässt jedoch die Kühlleistung spürbar nach. Ursachen sind Kältemittelverlust, Verschleiß oder Verunreinigungen im System.

„Eine regelmäßig gewartete Klimaanlage arbeitet effizienter, kühlt schneller und sorgt für bessere Luftqualität im Innenraum“, so Gerntke. BOXENSTOP empfiehlt daher einen Service alle zwei Jahre – inklusive Kältemittel-Check und Dichtheitsprüfung des Systems. Das Ergebnis: mehr Komfort, geringerer Verschleiß und ein rundum sicheres Fahrgefühl – zu kalkulierbaren Kosten.

www.boxenstop.de

2. Juli - 6. August • Trinkkuranlage

Bad Nauheimer Sommerreihe mit David Garrett, Till Brönner, Il Civetto & Co.

Izo FitzRoy kommt zur diesjährigen Bad Nauheimer Sommerreihe (© Kenny McKracken)

Bad Nauheim. Wenn laue Sommerabende auf Weltklasse-Musik treffen, ist wieder Sommerreihe in Bad Nauheim. Im Juli und August verwandelt sich die Trinkkuranlage erneut in einen magischen Konzertort unter freiem Himmel. An sechs Abenden, jeweils um 20 Uhr, erwarten die Besucher*innen sechs unvergessliche Acts – von Klassik-Crossover über Jazz bis hin zu Soul und Indie-Folk.

2. Juli: Izo FitzRoy
Eröffnet wird die Reihe von der britischen Soul-Sensation Izo FitzRoy mit ihrem kraftvollen Mix aus Soul, Gospel, Blues und Folk.

9. Juli: Till Brönner & Trio
Star-Trompeter Till Brönner & Trio präsentieren Jazzstandards, emotionale Balladen und packende Uptempo-Stücke.

16. Juli: David Garrett & Band
Mit Werken aus „Millennium Symphony" lassen der Crossover-Virtuose David Garrett und seine Band die Grenzen zwischen Klassik und Pop verschwimmen.

23. Juli: Asaf Avidan
Der israelische Indie-Poet Asaf Avidan begeistert mit mythischer Bühnenpräsenz und Songs aus allen Schaffensperioden.

30. Juli: Il Civetto
Die Berliner Musikgruppe Il Civetto stellt ihr neues Album „Träume aus Lava" vor – plus die besten Songs ihres Repertoires.

6. August: Barclay James Harvest feat. Les Holroyd
Zum großen Finale spielen Barclay James Harvest feat. Les Holroyd sphärischen Classic-Rock.

Kartenvorverkauf
Weitere Informationen und Tickets für die Bad Nauheimer Sommerreihe gibt es in der Tourist Information, In den Kolonnaden 1, online über www.bad-nauheim.de/sommerreihe sowie bei allen Vorverkaufsstellen.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Izo FitzRoy am Donnerstag, 2. Juli, in Bad Nauheim. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Soul" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 24. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 25. Juni, benachrichtigt.

19. Juli • Treffpunkt: Höchst an der Nidder

Shinrin Yoku – Waldbaden-Schnupperstunden

Altenstadt. Am Sonntag, 19. Juli, können Interessierte das Waldbaden (japanisch: Shinrin Yoku) bei einem ruhigen Waldaufenthalt mit verschiedenen Achtsamkeitsübungen unter der Anleitung der Natur- und Kulturführerin Annette Miksch kennenlernen und dabei erfahren, wie sie diese für ihre Gesundheit positiven Elemente für sich nutzen können.

Waldbaden ist in Japan und in der Schweiz ein anerkannter Reha-Aufenthalt im Wald. Seine Wirksamkeit wurde in den letzten Jahren mehrfach untersucht und hat ergeben, dass sich mindestens 15 Leiden wie Depressionen, Diabetes, Bluthochdruck oder Burnout davon positiv beeinflussen lassen.

Treffpunkt für die etwa zweieinhalbstündige Veranstaltung ist um 10 Uhr im Altenstädter Ortsteil Höchst an der Nidder. Für die Teilnahme wird ein Beitrag in Höhe von 10 Euro pro Person erhoben. Da die Gruppengröße beschränkt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail an anmi@natur-kultur-wetterau.de unbedingt erforderlich.

Nach der Anmeldung erfährt man auch, welche Dinge noch mitzubringen sind.

21. Juni • Oberhof/Garten Kölsch/Auf dem Damm

„Fête de la musique“ zum 40. Geburtstag der Musik- und Kunstschule Büdingen

Büdingen. Am Sonntag, 21. Juni, dem jährlich wiederkehrenden Tag der internationalen „Fête de la musique“ begeht die Musik- und Kunstschule Büdingen (MuKS) ihre Geburtstagsfeier zum 40-jährigen Bestehen.

Die „Fête de la musique“ ist ein einzigartiges musikalisches Fest, das jedes Jahr am 21. Juni in über 1.000 Städten weltweit und in Deutschland an über 160 Orten gefeiert wird. Ursprünglich in Frankreich ins Leben gerufen hat sich die „Fête de la musique” zu einem internationalen Phänomen entwickelt, das Menschen aus allen Ecken der Welt zusammenbringt, um die Kraft und die Freude der Musik zu feiern. Von kleinen Straßenkonzerten bis hin zu großen Bühnenshows bietet die „Fête de la musique“ eine vielfältige Auswahl an musikalischen Darbietungen in Städten und Gemeinden in ganz Deutschland.

In diesem Jahr ist auch Büdingen mit dabei. Von 14 bis 21.30 Uhr spielen und singen im Oberhof, im Garten Kölsch und Auf dem Damm Ensembles der MuKS, der Mittelstufenchor des WEG und der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr sowie die Bands Hila Tikula, socially exiled und Enopholyx. Zum Abschluss der „Fête de la musique“ tritt der Büdinger Kulturbotschafter Dirk Raufeisen um 20.30 Uhr auf.

Die Büdinger „Fête de la musique“ verspricht, ein musikalisches Erlebnis zu werden

Anzeige

24. Oktober • VILCO

„LEGENDS – Tribute Festival 2026“ – Vorverkauf hat begonnen

Bringen die Hits von ZZ Top live auf die VILCO-Bühne – die Tribute-Band Sissis Top

Bad Vilbel. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe im Vorjahr bringt das zweite „LEGENDS – Tribute Festival 2026“ wieder große Rock-, Pop- und Schlager-Hits live auf vier Bühnen der Bad Vilbeler Stadthalle VILCO, Günther-Biwer-Platz 1. Das Publikum erwarten nicht nur zehn Stunden mit den besten Tribute-Bands und -Solisten, sondern auch eine heiße Aftershowparty.

Tribute-Künstler*innen interpretieren die bekanntesten Songs ihrer Helden: Freuen darf man sich auf die größten Hits von Michael Jackson (Michael Jackson Tribute Live Experience), Foreigner (Juke Box Hero), AC/DC (AB/CD), ZZ Top (Sissis Top), Helene Fischer (Lene Fisch), Toto (Kingdom of Desire), Eric Clapton (The Clapton Experience), The Rolling Stones (Tumbling Dice), a-ha (Manhattan Skyline), Neil Diamond (Beautiful Noise), Simply Red (The Right Thing), George Michael (Freedom) und Status Quo (Stainless Quo).

Dazu interpretieren The Boys of 69 die besten Hits der 60s und 70s live, und DJ Oli Porth legt zwischen den Sets sowie bei der Aftershowparty die besten Rock- und Pop-Hits auf. Eine spektakuläre Lightshow mit Video- und Special Effects rundet das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis ab.

Natürlich ist auch alles für das leibliche Wohl vorbereitet: Mehrere Theken, eine Cocktailbar sowie diverse Foodtrucks sorgen für ein ausgewogenes Angebot. Dazu laden zahlreiche Sitzplätze, Stehtische und eine gemütliche VIP-Lounge zum Verweilen ein.

Veranstalter ist der Bad Vilbeler Verein KULT-Net e.V. Einlass ist ab 14 Uhr, Veranstaltungsbeginn um 15 Uhr. Der Vorverkauf hat begonnen. Tickets und weitere Informationen gibt es auf www.legends-tribute-festival.de oder über den nebenstehenden QR-Code.

Warum endet Ihr Wohnzimmer eigentlich an der Terrassentür?

Mehr Licht, mehr Raum und ein völlig neues Wohngefühl mit einem **maßgefertigten Wintergarten** oder einer hochwertigen **Terrassenüberdachung**. Erweitern Sie Ihr Zuhause um einen neuen Lieblingsplatz zwischen Haus und Garten.

Statt 2-3 Monate Terrasse – bis zu 12 Monate Outdoor-Leben

Eine hochwertige Terrassenüberdachung schützt vor Regen und intensiver Sonne, das macht Ihre Terrasse deutlich länger nutzbar.

Ein Wintergarten erfüllt Ihr Zuhause mit einem **lichtdurchfluteten Wohnraum**, mit freiem Blick in den Garten und das zu jeder Jahreszeit.

Warum MAUL Wintergarten

- ✓ individuelle Planung nach Maß
- ✓ hochwertiges Aluminium und Glas
- ✓ persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort
- ✓ eigene Montage mit erfahrenen Fachmonteuren
- ✓ über 50 Jahre Erfahrung

BERATUNGSAKTION

Kostenlose vor Ort Beratung

Begrenzte Termine - Jetzt sichern

06659/96120

BUCHTIPP

Harald Lesch & Axel Kleidon

„Die Natur ist kein Parteimitglied“

... Mit den Gesetzen der Physik gegen politische Ignoranz

Harald Lesch und Axel Kleidon sind genervt: Ein ums andere Mal versuchen Verantwortliche in Politik und Wirtschaft so zu tun, als könne man die Gesetze der Natur einfach ignorieren. Gern glaubt man in der Politik an technische Harry-Potter-Zaubertricks. Deshalb sprechen die beiden Physiker hier Klartext: Die Natur verhandelt nicht, sie ist nicht Partei, sie lässt sich nicht vereinnahmen. Sie erläutern kurz und knapp, was effiziente Energienutzung und Klimaschutz bedeuten, warum Energie entwertet wird und welche Maßnahmen eine Politik ergreifen würde, die begriffen hat, wie die Natur funktioniert.

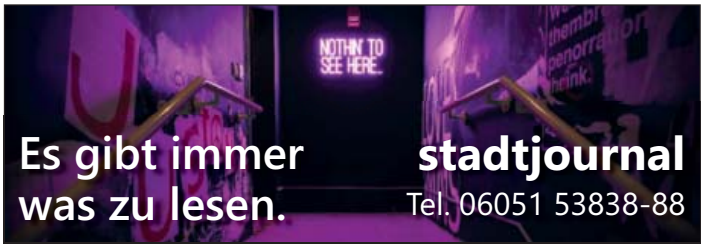
Harald Lesch ist Professor für Theoretische Astrophysik am Institut für Astronomie und Astrophysik der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit vielen Jahren vermittelt er einer breiten Öffentlichkeit spannendes populärwissenschaftliches Wissen.

Axel Kleidon studierte Physik an der Universität Hamburg und der Purdue University und promovierte in Meteorologie. Seine Forschungsthemen reichen von der Thermodynamik des Erdsystems über Klima und Klimawandel sowie die Wechselwirkung des Lebens mit dem Klimasystem bis hin zu den Grenzen erneuerbarer Energien.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-570-10619-8
14 Euro • C.Bertelsmann Verlag
www.penguin.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Die Natur ist kein Parteimitglied“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ignoranz“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 30. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.



17. Juni • DGH Waldsiedlung

Bürgerverein lädt zum Skattreff

Altenstadt. Am Mittwoch, 17. Juni, lädt der Bürgerverein Waldsiedlung e.V. zu seiner nächsten Skatrunde ins Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Waldsiedlung, Philipp-Reis-Straße 7, ein. Einlass ist ab 18 Uhr. Um 18.30 Uhr werden die Spieler*innen den Tischen zugelost, daher sollten alle Teilnehmer*innen pünktlich bis 18.29 Uhr vor Ort sein.

13. + 14. Juni • Kulturzentrum Oberhof

Flamenco-Konzert & -Workshop mit Guido Duclos

Büdingen. Der Flamencogitarrist Guido Duclos präsentiert bei einem Konzert am Samstag, 13. Juni, im Kulturzentrum Oberhof auf Einladung der Musik- und Kunstschule (MuKs) Büdingen authentischen Flamenco in seiner reinsten Form.

Flamencogitarrist Guido Duclos

Duclos' Musik entspringt der jahrhundertealten andalusischen/südspanischen Flamenco-Tradition und vereint gleichzeitig Moderne und zeitlose Eleganz. Sie verkörpert hochvirtuose Solistenkunst, faszinierend und mitreißend. Sein Spiel ist kraftvoll, tiefgründig, freudvoll und stets äußerst authentisch. Sein „Toque“, seine rhythmische Spielweise, besticht durch eine immense Tiefe und Körperlichkeit.

Der in Australien aufgewachsene Deutsch-Katalane lebt derzeit in Málaga und Bad Nauheim. Sein Studium in Konzertgitarre und Komposition absolvierte er am Elder Conservatorium of Music in Adelaide, Australien. Doch auch schon lange vor seinem Studium lebte Duclos für die Gitarrenmusik, gab Konzerte und trat in Clubs auf dem gesamten australischen Kontinent sowie in Indonesien, Singapur, Südindien und Europa auf.

Die „Palos“ (Flamenco-Stile) in seinem Konzert umfassen Bulerías, Fandangos, Tangos, Soleares sowie Bearbeitungen von Stücken der Komponisten Manuel de Falla, Isaac Albéniz und den Canciones von Federico García Lorca für die Flamencogitarre. Zudem präsentiert er auch Gipsy-Rumbas und Sevillanas.

Für neugierige Gitarristen bietet Duclos am Sonntag, 14. Juni, einen Workshop an. Inhalt sind neben Flamenco-Stilen auch Rumbas, Gitanas, Gipsy-Rumbas und Rumba Andaluza.

Der Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene findet von 13 bis 17 Uhr ebenfalls im Kulturzentrum Oberhof (Musik und Kunstschule Büdingen), Obergasse 23d, statt und kostet 30 Euro; MuKs-Mitglieder und -Schüler zahlen 20 Euro.

Konzertkarten zu 20 Euro sowie Anmeldungen für den Workshop gibt es über das Sekretariat der Musik- und Kunstschule unter Telefon 06042 6010 oder per E-Mail an info@muks-buedingen.de.

Immer samstags • SCRW-Kursraum

Faszien-Training – neues Kursformat beim SCRW

Altenstadt. Der SC Rot-Weiß Altenstadt (SCRW) hat mit Faszien-Training ein neues Angebot gestartet, das ab sofort immer samstags von 11 bis 12 Uhr im vereinseigenen Kursraum in der Vogelsbergstraße 10-12 (über Spielwaren Eberhardt) stattfindet.

Das Training verbessert unter anderem die Beweglichkeit, Körperwahrnehmung und Regeneration durch gezielte Übungen für das Bindegewebe. Mit dynamischen Dehnungen, federnden Bewegungen und Übungen mit der Faszienrolle werden Verspannungen gelöst und die Elastizität des Körpers gefördert. Das Angebot eignet sich für jedes Fitnesslevel und unterstützt ein gesundes, bewegliches Körpergefühl im Alltag und Sport. Die Kursleitung liegt in den Händen von Romy Richter.

Zielgruppe sind Erwachsene jeden Alters, Sporteinsteiger und aktive Sportler, Menschen mit einseitigen Belastungen in Beruf oder Alltag, sowie Personen, die ihre Beweglichkeit verbessern und Verspannungen reduzieren möchten. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Vereinsmitglieder zahlen 50 Euro und Nichtmitglieder 90 Euro für jeweils zehn Einheiten. Anmeldungen werden per E-Mail an info@sc-rotweiss.de oder telefonisch unter 0170 4870809 (Sven Schöning), 0179 5942141 (Wolfgang Knorn) oder 0176 60748222 (Romy Richter) entgegengenommen. Es wird gebeten, eine (Yoga-)Matte mitzubringen.

Die Wetterau mit dem E-Bike entdecken

Wetterau. Aktuell ist die perfekte Zeit, die Wetterau aktiv zu erleben. Mit den warmen Tagen steigt die Lust auf Bewegung an der frischen Luft – und genau dafür bietet die TourismusRegion Wetterau auch 2026 wieder ein abwechslungsreiches E-Bike-Tourenprogramm.

Die Routen verlaufen über gut ausgebaute Radwege, teilweise auch über naturbelassene, ungeteerte Abschnitte, und führen durch die abwechslungsreiche Landschaft und die charmanten Städte und Dörfer der Region. Die Touren dauern je nach Angebot zwischen zweieinhalb und fünf Stunden. Dank elektrischer Unterstützung sind sie, je nach persönlicher Kondition, gut zu bewältigen. Für längere Strecken ist jedoch etwas Ausdauer erforderlich.

An den Standorten Touristinfo Bad Salzhausen und Bahnhof Glauberg stehen jeweils hochwertige E-Bikes zur Nutzung für die Touren bereit. Wer lieber mit dem eigenen E-Bike unterwegs ist, kann selbstverständlich ebenfalls an den geführten Ausflügen teilnehmen.

Das Herzstück des Programms bilden die Thementouren, Feierabendtouren sowie Angebote für Gruppen. Sie bieten attraktive Möglichkeiten, gemeinsam aktiv zu werden und die Region aus einer neuen Perspektive zu erleben. Die sorgfältig ausgewählten Ziele sorgen dafür, dass sowohl Einheimische als auch Gäste immer wieder Neues entdecken.

Die aktuelle Broschüre sowie weitere Details zu den Terminen stehen auf tourismus.wetterau.de bereit.

Zum Ausliefern unserer Journale suchen wir auf Minijob-Basis einen zuverlässigen, flexiblen
Fahrer (m/w/d)
Voraussetzung: Pkw-Führerschein, zeitliche Flexibilität (Mo.-Fr.), gute Ortskenntnisse.
Interessiert?
Dann meldet Euch telefonisch unter 06051 53838-81 oder per Mail an vertrieb@verlag-stadtjournal.de
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1 • 63571 Gelnhausen
www.verlag-stadtjournal.de

Ihre Anzeigen rund um
Haus & Garten

Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87
Wir beleben Ihr Geschäft
reinhardt@verlag-stadtjournal.de

Exclusive Haustüren aus Aluminium
-5% SOMMERRABATT!
www.hoefler-fenster.de
HÖFLER FENSTER
Elementebau Höfler GmbH
Lützelhäuser Straße 18
63589 Linsengericht
Telefon 06051 6000-0
Die Aktion ist befristet bis zum 01.07.2026 und gilt nicht für die Modelle aus dem Katalog TREND 24-Aktion, Sonderformen und Antipanik-Türen!

• Küchenarbeitsplatten
• Waschtische
• Duschtassen
• Grabmale
• Terrassen- und Balkonbelag
• Treppensanierung
• Fensterbänke
• CNC-Bearbeitungen
Über 60 Jahre
Naturstein in Bestform
GRAF NATURSTEINE GMBH
Vogelsbergstraße 22 – 63695 Glauburg-Stockheim
Tel. 0 60 41 / 10 93 – www.graf-natursteine.de

BUCHTIPP

Ali Smith

„Gliff“

Es war einmal, in nicht allzu weiter Zukunft: Zwei Geschwister, Bri und Rose, müssen sich von ihrer Mutter trennen, weil diese in einer weit entfernten Stadt Arbeit findet. Als die beiden nach Hause kommen, entdecken sie eine Linie aus noch nasser roter

Farbe, die ihr Grundstück umgibt. Was hat das zu bedeuten, in diesem Land, das seine Einwohner mithilfe von Technologie streng kontrolliert und völlig entmenschlicht? Bri und Rose jedenfalls vermuten

nichts Gutes und verstecken sich in einem leer stehenden Haus am anderen Ende der Stadt. Dort treffen sie bald auf eine Gruppe von Widerständlern, auf ein Pferd namens Gliff, und auf eine neue Form des Überlebens.

Der neue Roman der preisgekrönten britischen Autorin Ali Smith, erzählt die Geschichte zweier junger Menschen in einem feindlich gesinnten Staat, in

dem die Vergangenheit entgleitet und jeder Widerstand unmöglich scheint.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-630-87817-1
25 Euro • Luchterhand Verlag
www.penguin.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Gliff“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Gliff“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 30. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.

Altenstädter Autorin Julia Çam stellt ihren neuen Jugendroman vor

Die Altenstädter Autorin Julia Çam an ihrem Stand auf der diesjährigen Buchmesse Main-Kinzig

Altenstadt/Nidderau. Ende April hat in der Nidderauer Willi-Salzmann-Halle die 24. Buchmesse Main-Kinzig stattgefunden. Die Veranstaltung zog zahlreiche Besucher*innen an und bot ein abwechslungsreiches Programm mit Lesungen aus verschiedenen Genres. Unter den Ausstellern befand sich auch die Altenstädter Autorin Julia Çam.

Sie stellte auf der Messe ihren neuen Roman „Die Milch des Vergessens“, den zweiten Band der Jugendbuchreihe um die junge Medusa Meddi Gordon, vor. Dieser knüpft an die Ereignisse des ersten Bandes „Der Zorn der Medusa“ an und begleitet die Protagonistin auf einer neuen, spannenden Etappe ihres Lebens.

Çam verwebt Elemente von Mythologie, Alltagsrealität und jugendlicher Identitätssuche zu einer atmosphärischen Coming-of-Age-Geschichte. Im Zentrum stehen Themen wie Freundschaft, erste Liebe und die Frage, was Identität ausmacht.

Sowohl Band 1 „Der Zorn der Medusa“ (ISBN Taschenbuch: 978-3-819407-61-1; ISBN E-Book: 978-3-911610-03-2) als auch Band 2 „Die Milch des Vergessens“ (ISBN Taschenbuch: 978-3-695613-60-1; ISBN E-Book: 978-3-911610-05-6) sind im Buchhandel erhältlich.

Mehr über die Autorin gibt es online auf julia-cam.com.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Meddi Gordon. Band 1. Der Zorn der Medusa“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Medusa“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 1. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 7. Juli, benachrichtigt.

20. Juni • St. Andreas-Kirche Altenstadt

Northern Lights – Chormusik zwischen Licht, Stille und Weite

Altenstadt. Musik, die Räume öffnet, die nicht nur gehört, vielmehr auch gespürt wird – ein leuchtendes Band zwischen Himmel und Erde: Dazu lädt die katholische Gemeinde St. Andreas Altenstadt am Samstag, 20. Juni, um 19 Uhr in ihre Kirche in der Fritz-Kreß-Straße 7 in Altenstadt ein.

Das Publikum erwartet ein Konzert im Zeichen nordischer Chormusik, mit Werken von Ola Gjeilo, Knut Nystedt, Edvard Grieg, Wilhelm Stenhammar und Hugo Alfvén. Das Spektrum reicht von berührendem romantischen Chorgesang bis hin zur modernen Klangsprache. Die Mittsommer-Musik evoziert Klangfarben und eröffnet weite Räume und den Blick in einen reichen Kosmos von Farben. Die Chorwerke werden ergänzt durch Kompositionen für Saxofon und Vibrafon.

Zum Ausklang laden die kfd-Frauen Altenstadt/Büdingen bei einem Gläschen Wein und Knabbereien zum Verweilen und Nachspüren in die Begegnungsstätte der Gemeinde St. Andreas ein.
Das Konzert wird einen Tag später, am Sonntag, 21. Juni, um 20 Uhr in der Markuskirche Offenbach, Obere Grenzstraße 90, wiederholt. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei, um Spenden wird gebeten.

Zuhause gesucht

Mischlingsrüde Buzz

Buzz, ein 2019 geborener Mischling, ist auf der Suche nach einem Zuhause. Als Folge eines schweren Unfalls ist sein linkes Hinterbein steif, was ihn allerdings nicht sonderlich einschärnkt.

Buzz ist ein lebhafter und aktiver Rüde, der beim Spielen aufdreht und sich nicht so leicht beruhigen lässt. Da er das Laufen an der Leine nicht kennt, muss daran auf jeden Fall gearbeitet werden. Der Besuch einer Hundeschule wird angeraten. Seine Menschen liebt er über alles, am liebsten möchte er sie den ganzen Tag um sich haben.

Buzz ist leider sehr futterneidisch, sodass es hier zu Übersprungshandlungen kommen kann. Sollte in seinem neuen Zuhause bereits ein Artgenosse leben, empfiehlt es sich, über eine getrennte Fütterung nachzudenken. Wenn es um Futter geht, ist Buzz ein wahrer Kletterkünstler – er kommt auf Tische und Schränke, ohne Rücksicht auf Verluste.

Möchten Sie Buzz persönlich kennenlernen? Dann schauen Sie während der Öffnungszeiten des Tierheims Wetterau in Bad Nauheim vorbei oder vereinbaren Sie einen Besuchstermin. Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 06032 6335 und per E-Mail an tierheim-wetterau@t-online.de oder finden Sie auf www.tierheim-wetterau-ev.de.

Spendenkonto
Tierheim Wetterau e.V.
Sparkasse Oberhessen

Buzz
Alter: 7 Jahre
Rasse: Mischling
männlich, kastriert

Konto: 005 100 6895
BLZ: 518 500 79
IBAN: DE24 5185 0079 0051 0068 95
BIC: HELADEF1FRI

Biete

Lehrkraft bietet Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Mathe, inkl. Abiturvorbereitung.
Tel.+WhatsApp 0175 5940086

Ich mache Sie fit für PC, Handy und Internet. Bei Ihnen zu Hause. Altenstadt+ Umgebung, 30 EUR/Std. Gegebenenfalls Fahrtkostenanteil. A. Wolf, Altenstadt
Tel. 0176 34082627

Suche

Sammler sucht Antiquitäten: Zinn, versilbertes Besteck, Münzen, Militaria, Musikinstrumente, Armband- und Taschenuhren sowie Porzellan gesucht. Faire Bezahlung, seriöse Abwicklung.
Angebote unter
Tel. 01523 7078005

Zahlender Sammler sucht: Bücher, Münzen, Ansichtskarten, Fotos, Bilder, Briefmarken, Krüge, Helme, Uhren, Medaillen, Spielsachen, Schmuck, Orden, Eisenbahn
Tel. 06185 7038

Bekanntschaften

Abseits von Routine und Erwartungen wünsche ich mir für gute Gespräche und sinnvollen Gedankenaustausch eine Begegnung mit einem sympathischen, charmanten Naturfreund von stattlicher Erscheinung und angenehmen Äußeren. Ich, reif und erfahren, aber absolut nicht altmodisch. Wenn Sie auch den Ruhestand genießen, wäre dies eine ideale Basis für uns.
CHIFFRE-WW-MKW-0626

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

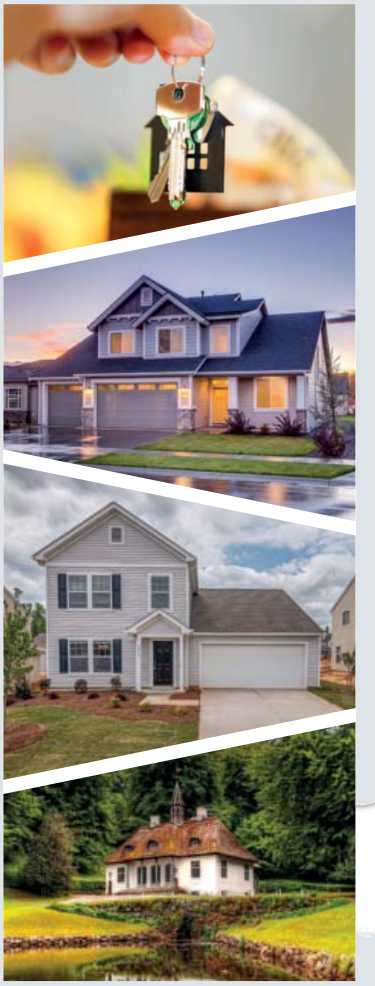
bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 23.6.2026 · Erscheinung 10.7.2026

stadtjournal Wetterau-Ost



Immobilien –
Ihr Schlüssel zum Glück

Ihre Werbebotschaft für Ihre Kunden

Zielgruppe & Reichweite

· Gezielte Ansprache an Ihre Kunden
· Bis zu **240.000 Kontakte** im Verbreitungsgebiet

Ihr Mehrwert

✓ **Konstenfreier** PR-Bericht zu Ihrer Anzeige
✓ **Attraktive** Präsentation Ihrer Angebote

Die Termine 2026

Sommerausgaben:
Juni & August

Weitere Sonderthemen 2026

· Bauen & Wohnen: **Oktober** · Best Ager: **September**

stadtjournal · Telefon 06051 53838-88 · backoffice@verlag-stadtjournal.de · www.verlag-stadtjournal.de

Stadtjournal – Lokal stark. Flächendeckend präsent.

Mit dem Stadtjournal erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie lebt: direkt in den Haushalten – kostenfrei, regelmäßig und hochwertig.

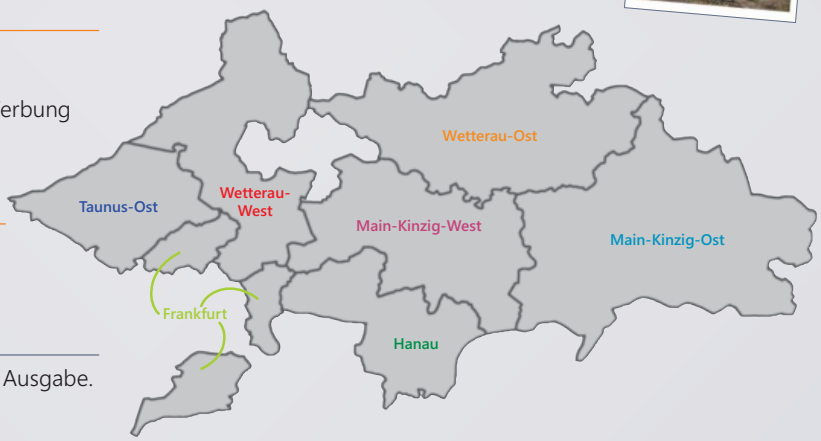
Seit über 30 Jahren erfolgreich am Markt erscheinen 12x im Jahr farbig gedruckte A4-Magazine, die als feste Größe in der regionalen Medienlandschaft etabliert sind.

Das Stadtjournal...

...wird geheftet und hochwertig produziert und bewusst als lokales Magazin mit redaktionellen Inhalten aus der Region wahrgenommen – ein Medium, das gelesen und aufbewahrt wird.

Unsere Reichweite auf einen Blick:

· Über 240.000 Kontakte pro Erscheinung
· Zusätzliche Auslage an stark frequentierten Stellen
· Online-Ausgaben zur digitalen Verlängerung Ihrer Werbung



Ob Main-Kinzig-Kreis, Wetterau, Frankfurt, Hanau oder Taunus:

Unsere klare Gebietsgliederung ermöglicht zielgenaue Werbung – regional, verlässlich und wirksam.

Jetzt sichtbar werden – im Stadtjournal.

Sichern Sie sich Ihre regionale Präsenz in der nächsten Ausgabe. Wir freuen uns auf Sie!

Nehmen Sie Kontakt auf:
backoffice@verlag-stadtjournal.de · 06051 53838-88

Einheitliche Trainingsanzüge für ein gestärktes Wir-Gefühl

Büdingen. Einheitlich, modern und mit starkem Teamgeist: Der Jugendfußballverein (JFV) Seemenbach Tigers Büdingen e.V. präsentiert sich ab sofort in neuen einheitlichen Trainingsanzügen.

Die neuen Trainingsanzüge unterstreichen den Anspruch des Vereins, der aus der erfolgreichen Jugendarbeit der Seemenbach Tigers hervorgegangen ist und heute als eigenständiger Juniorenförderverein die Nachwuchsförderung in der Region bündelt. Die einheitliche Ausstattung sorgt nicht nur für ein professionelles Auftreten, sondern stärkt vor allem das Wir-Gefühl über alle Altersklassen hinweg. Möglich wurde die Anschaffung der Trainingsanzüge durch die wertvolle Unterstützung engagierter Sponsoren aus der Region. Der JFV bedankt sich bei allen Förderern, die mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag leisten.

Aktuell bietet der JFV über 240 Kindern und Jugendlichen von der G- bis zur A-Jugend eine sportliche Heimat. Betreut, ausgebildet und gefördert werden die Nachwuchsspieler von mehr als 30 engagierten Trainern, die ihre Arbeit ehrenamtlich ausüben.

Weitere Informationen zum Verein finden sich auf www.seemenbach-tigers.de.

Die Seemenbach Tigers in ihren neuen Trainingsanzügen

Für den Katastrophenfall bestens gerüstet

Ortenberg. Insgesamt 26 Teilnehmende aus unterschiedlichsten Bereichen haben kürzlich erfolgreich ihre Katastrophenschutz-Grundlausbildung beendet. Der Lehrgang des Wetteraukreises fand an drei Abenden und an einem Samstag im Feuerwehrgerätehaus in Bleichenbach statt.

Neben Kernaufgaben und allgemeinen Strukturen des Katastrophenschutzes standen in den insgesamt acht Modulen auch Inhalte wie psychosoziale Notfallversorgung, Kartenkunde, taktische Zeichen, Vorsorge, Einsatzsatzvorbereitung oder auch Fahrzeugkunde auf dem Programm.

Die Einheiten im Katastrophenschutz des Wetteraukreises gehören organisatorisch zur Gefahrenabwehr des Landkreises. Den größten Bereich für den Katastrophenschutz bilden dabei die örtlichen Feuerwehren. Daneben übernehmen im Katastrophenschutz auch die bekannten Hilfsorganisationen eine wichtige Rolle, die neben dem alltäglichen Rettungsdienst auch Sanitäts-, Betreuungs- und Wasserrettungszüge umfassen. Die Arbeit in den Zügen des Wetterauer Katastrophenschutzes ist freiwillig und ein wichtiges ehrenamtliches Engagement.

Landrat Jan Weckler (r.) beim Besuch der Katastrophenschutz-Grundausbildung in Bleichenbach

Landrat Jan Weckler nutzte den ganztägigen Lehrgangstag für einen Besuch: „Durch Ihre Teilnahme am Grundlehrgang können Sie wertvolle Kenntnisse mitnehmen und praktische Erfahrungen für künftige Katastrophenschutz-Einsätze sammeln. [...] Ihr Einsatz für die ganze Gesellschaft ist daher unbezahlbar."

DC ABFALL LÖSUNGEN
Metall- / Schrottankauf
Bau- / Gewerbeabfälle
Haushaltsauflösungen
Containerdienst
Abrissarbeiten
Entsorgung
www.dcabfall.de
Auch für Selbstanlieferer!
Im Erlesgrund 27 63688 Gedern
06045 / 98 33 10
ZERT

Durch die Zeit reisen...
...bei uns ganz einfach – mit unserem Online-Archiv
www.verlag-stadtjournal.de/pdf-archiv

RECHTSANWALT WERNER LÖFFLER
• Bau- und Architektenrecht
• Arbeitsrecht
• Verkehrsrecht
• Erbrecht
www.anwaltskanzlei-loeffler.de
RECHTSANWÄLTIN MONIKA REICHEL
Fachanwältin für Familienrecht
www.kanzleireichel.de
Zur Hohen Wiese 4 • 63633 Birstein
Tel. 06054/9093300
Vogelsbergstr. 1 • 63654 Büdingen
Tel. 06042/957630

Büdinger Turnerschaft ehrt langjährige Mitglieder

Büdingen. Die Mitgliederversammlung der Büdinger Turnerschaft ist in diesem Jahr wieder gut besucht gewesen – unter den Anwesenden war auch Ehrenmitglied Ernst Pipp.

Der Vorsitzende Winfried Artz hieß alle Anwesenden herzlich willkommen. Danach ging er auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres ein, an denen sich die Turnerschaft beteiligt hatte. Besonders hervorzuheben sei der Büdinger Weihnachtszauber, zu dessen Erfolg zahlreiche Freiwillige aus verschiedenen Abteilungen beigetragen hätten. Im Anschluss folgten die Berichte der Verantwortlichen aus den Abteilungen.

Als Dank bekamen die Geehrten einen Blumenstrauß überreicht (Foto: G. Ebelshäuser)

Nachdem auch der Kassenbericht ohne Beanstandungen genehmigt worden war, erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglieder: Hannelore Krüger wurde für ihre 70-jährige und Dorothea Hauler für ihre 60-jährige Mitgliedschaft gewürdigt. Auf 50 Jahre blicken Monika Stang, Eckhard Walther und Winfried Artz zurück, auf 30 Jahre Christine Leo und auf 25 Jahre Heidrun Anschütz sowie Christine Petri.

Peter Baum für hohes Engagement ausgezeichnet

Büdingen. Der Heimat- und Bürgerverein Düdelsheim e.V. hat seine Jahreshauptversammlung durchgeführt. Rund 45 Mitglieder folgten der Einladung ins Düdelsheimer Schützenhaus.

Nach Begrüßung und Totenehrung erstattete der Vorsitzende Andreas Wenk den Jahresbericht 2025. Im Anschluss informierte Rechnerin Bianka Schäfer die Anwesenden über die finanzielle Entwicklung. Die Kassenprüfer Alexandra Lang-Schwab und Markus Preußer bestätigten die Zahlen und Daten anschließend.

Der neue Vorstand (v.l.): Bianka Schäfer (Rechnerin), Marcus Kaiser (Beisitzer), Verena Preußer (Beisitzer), Oliver Kalbhenn (Beisitzer), Andreas Wenk (Vorsitzender), Peter Baum (Beisitzer), Frank Schwab (2. Vorsitzender), Uwe Klink (Beisitzer), Stephanie Brack (Schriftführerin) und Eva Lang (Beisitzer); es fehlt Kerstin Gohlke (Beisitzer)

Nach der Genehmigung der Jahresrechnung und der einstimmigen Entlastung des Vorstands erfolgten turnusmäßige Neuwahlen. Die Vorstandsmitglieder, die sich zur Wiederwahl gestellt hatten, wurden von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt.

Eine Veränderung ergab sich bei der Position der Schriftführerin: Die bisherige Verantwortliche Verena Preußer wechselte in das Amt einer Beisitzerin, neue Schriftführerin wurde Stephanie Brack. Die bisherigen Beisitzer werden darüber hinaus ab sofort durch Eva Lang verstärkt.

Nicht mehr im Vorstand ist René Franke, dem der Vorsitzende seinen Dank aussprach. Ebenso wurde das Vorstandsmitglied Peter Baum für sein hohes Engagement für den Verein mit einem kleinen Geschenk ausgezeichnet.

Nach dem offiziellen Teil und einem Imbiss referierte Peter Baum noch über alte und neue Ansichten Düdelsheims. Seinen Vortrag umrahmte er mit einigen Bildern.

Düdelsheimer Jagdgenossenschaft lässt 2025 Revue passieren

Büdingen. Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Düdelsheim hat der Vorsitzende und Jagdvorsteher Hans Peter Henrich neben Mitgliedern der Genossenschaft auch Magistratsmitglied Norbert Mäser, Ortsvorsteher Ramon Franke, Jagdpächter Roger May sowie die Jäger und Gäste Egon Eimer und Erwin Feick begrüßen können.

Der Jahresbericht des Vorstehers beinhaltete die durchgeführten Reparaturen an Feldwegen in der Gemarkung, die angedachten Instandhaltungen sowie die durch den Vorstand auf Feldwegen aufgebrachten Markierungen „Rücksicht macht Wege breit". Weitere Tagesordnungspunkte waren unter anderem der Kassenbericht und die Entlastung des Vorstands.

Im Anschluss erfolgte die turnusmäßige Neuwahl des Vorstands. Dabei wurden der Vorsitzende Hans Peter Henrich, der stellvertretende Vorsitzende Benjamin Harris sowie Schriftführer Andreas Wenk in ihren Ämtern bestätigt. Nachfolger für den bisherigen Rechner Helmut Koch ist Oliver Kalbhenn. Darüber hinaus wurden die Beisitzer Heinrich Schmück und Jan Koch erneut gewählt; neuer Beisitzer ist Helmut Koch. Zum Ende der Versammlung bedankte sich Hans Peter Henrich beim ausgeschiedenen Rechner Helmut Koch mit einem kleinen Präsent für seine langjährige Tätigkeit.

Gute Laune bei der Jahreshauptversammlung (v.l.): Heinrich Schmück (Beisitzer), Norbert Mäser (Magistratsmitglied), Helmut Koch (Beisitzer), Oliver Kalbhenn (Rechner), Hans Peter Henrich (Vorsitzender), Jan Koch (Beisitzer), Andreas Wenk (Schriftführer) und Ramon Franke (Ortsvorsteher)

„Wir verschönern unseren Garten“: Erfolgreicher Aktionstag der Kita Regenbogen

Büdingen. Unter dem Motto „Wir verschönern unseren Garten“ ist der Kindergarten Regenbogen in Lorbach Mitte April zu einem Ort tatkräftiger Zusammenarbeit geworden. Eltern, Kinder und Erzieherinnen packten mit an und verwandelten den Garten in ein kleines Erlebnisparadies für die Kinder.

Ein besonderes Highlight ist der neu angelegte Barfußpfad, der die Sinne der Kinder spielerisch fördert. Unterschiedliche Materialien laden dazu ein, die Natur mit den Füßen zu entdecken. Auch die Matschecke wurde aufgewertet: Ein kreatives Wasserspiel sorgt nun für noch mehr Spaß beim Experimentieren mit Wasser und Erde. Ergänzt wird der Bereich durch eine gemütliche Sitzgelegenheit aus Baumstämmen, die zum Verweilen einlädt. Dank des Engagements aller Beteiligten konnte die Aktion erfolgreich umgesetzt werden – ein Beispiel dafür, was gemeinschaftlicher Einsatz bewirken kann. Das Team der Kita Regenbogen bedankt sich bei allen Spender*innen und helfenden Händen.

Anzeige

Gabi Jakobi

Wir sind bemüht, optimale Voraussetzungen für unsere Gesundheit zu schaffen. Wir meiden Risikofaktoren (zum Beispiel ungesundes Essen, Rauchen, übermäßigen Alkoholgenuss…) und versuchen, uns ausreichend zu bewegen und genügend zu trinken. Damit unser gesamtes System sich selbst regulieren kann, ist es mindestens genauso wichtig, unser Leben auch im Einklang mit grundlegenden emotionalen Bedürfnissen zu führen.

So erzählte mir eine Patientin, sie stelle seit Jahrzehnten ihre eigenen Bedürfnisse hinten an, „um es anderen recht zu machen“. Statt für sich zu sorgen, sei sie permanent für andere da. Mal könne sie „schier aus der Haut fahren“. Mal sei ihr scheinbar ohne Grund zum Heulen zumute. Wenn unsere Bedürfnisse für uns selbst unklar sind oder über einen längeren Zeitraum nicht geäußert werden können, können Aggressionen, aber auch Antriebslosigkeit und Depressionen entstehen.

Gesundheit kommt von innen! Was ist damit gemeint? Natürlich schließt „Heilung von innen“ nicht aus, dass wir uns zum Beispiel mit ausgesuchten Nahrungsergänzungsmitteln, am besten nach Rücksprache mit dem Arzt oder Therapeut, unterstützen. Die eigentliche Domäne der Selbstheilung beginnt jedoch dort, wo wir für uns selbst etwas tun und versuchen, uns durch Eigenaktivität in Richtung eines körperlichen, emotionalen und mitmenschlichen Gleichgewichtes zu bewegen, das uns (und anderen) guttut.

Wenn wir dabei tiefste Wünsche, Bedürfnisse und Motive entdecken, die uns bisher nicht so bewusst waren, kann eine Krankheit oder Befindlichkeitsstörung zur Chance für Selbsterkenntnis und menschliches Wachstum werden. Auch die Frage „Wer oder was stärkt uns/schwächt uns?“ kann hier hilfreich sein.

Übung zur Stärkung der Selbstheilungskräfte

Stellen Sie sich vor, Sie hätten neben dem Arzt oder Heilpraktiker, die Ihre medizinische/naturheilkundliche Behandlung übernehmen, einen weiteren, inneren Arzt, der Ihre Kräfte zur Selbstheilung anregt, koordiniert und steuert. Worum würden Sie ihn bitten, wobei sollte er Ihnen helfen, welche Eigenschaften und Funktionen in Ihrem Organismus oder Ihrer Psyche sollte er stärken?

Für diese Übung kann es hilfreich sein, wenn Sie sich die gewählten „Behandlungsziele“ Ihres „inneres Arztes“ stichwortartig notieren und von Zeit zu Zeit überprüfen, ob Sie dem gewünschten Zustand schon nähergekommen sind.

Wenn wir Selbstheilungskräfte bei uns und anderen wecken wollen, kommt es darauf an, dass wir uns zunächst mit uns selbst anfreunden. Denn das heilende Bewusstsein kann sich nur aus einem Gefühl der Verbundenheit heraus entwickeln. Das größte Hindernis für dieses Erleben der Verbundenheit sind zum einen das Gefühl der Unzulänglichkeit, das die meisten Menschen sich selbst gegenüber hegen, und zum anderen die damit verbundene Negativität.

Durch den Hang zur Selbstkritik und den Ehrgeiz, mehr, anders und besser zu sein, als wir sind, vergiften wir fortwährend die Beziehung zu uns selbst. Versuchen Sie, sich selbst anzunehmen mit Ihren Stärken und Schwächen. Indem Sie dies tun, stärken Sie Ihre Selbstregulation, die Ihre Gesundheit weiter erhalten beziehungsweise Heilungsprozesse fördern kann.

Gern empfehle ich hier auch das Buch „Der Alchimist“ von Paulo Coelho, um immer wieder einen neuen, anderen Blick auf unser Leben werfen zu können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling.

Ihre Gabi Jakobi, Heilpraktikerin

Naturheilpraxis
Gabi Jakobi
Anthroposophische Heilkunde
Klassische Naturheilverfahren
Psycho-Kinesiologie
Bahnhofstraße 30 • Telefon (06042) 951763
Mobil (0157) 57823725 • www.gabijakobi.de

Senior*innen begrüßen den Frühling

Büdingen. Bei ihrer Maifeier haben die Senior*innen des Kursana Domizils Büdingen einen alten Brauch gepflegt: Im bunt geschmückten Garten verabschiedeten sie das Grau des Winters und begrüßten den Frühling.

Das Treffen im Grünen glich einer großen Familienfeier, die neben den Senior*innen auch viele Angehörige besuchten. In Ermangelung eines großen Maibaums improvisierte das Kursana-Team: Gemeinsam mit den Bewohner*innen banden die Mitarbeitenden der Sozialen Betreuung an den Zweigen der Bäume und Büsche bunte Kreppbänder fest. Die Bänder an den grünen Ästen erinnern an den Brauch der Maifeier und sollen als Symbol für Hoffnung, Erneuerung und ein Wiederaufblühen verstanden werden.

*Im Kursana Domizil erlebten die Senior*innen und deren Angehörige einen schönen Nachmittag mit flotten Hits im Grünen*

Die Gäste genossen die sonnige Feier im Grünen mit Maibowle und Knabbereien. Zum Fest gehört traditionell aber auch Musik – und da zeigte sich, welche Talente im Kursana-Team stecken: Einige Betreuungskräfte spielten Gitarre und sangen gemeinsam mit den Senior*innen und anderen Festgästen Frühlingslieder.

Später schunkelte und klatschte das Publikum zum Rhythmus von Evergreens und Schlagern, bei denen die Älteren den Refrain und so manche Strophe mitsangen.

„Gemeinsam erreicht man mehr“

Büdingen. Anfang Mai hat die konstituierende Sitzung des Ortsbeirats Vonhausen stattgefunden. Der bisherige Ortsvorsteher Peter Wiedenhöfer, der sich 15 Jahre lang mit großem Einsatz für Vonhausen engagiert hatte, eröffnete die Versammlung.

In einem kurzen Rückblick betonte er die Bedeutung von Zusammenhalt und gemeinsamer Arbeit und dankte allen Beteiligten für die fruchtbare Zusammenarbeit. Sein Appell: „Gemeinsam erreicht man mehr.“

Danach wurde Kerstin Schäfer in einer schnellen und unkomplizierten Wahl einstimmig zur ersten Ortsvorsteherin von Vonhausen gewählt. An ihrer Seite stehen Christoph Walther als stellvertretender Ortsvorsteher, Samuel Mergenthal als Schriftführer, Michael Günter als stellvertretender Schriftführer und René Gonter als weiteres Mitglied des Ortsbeirats.

Zum Abschluss bedankte sich Schäfer bei den scheidenden Mitgliedern Peter Wiedenhöfer und Laura Gutgesell für ihr langjähriges Engagement. Sie blickt mit Dankbarkeit und Vorfreude auf die kommende Zeit und betonte: „Ich freue mich darauf, mit dem neuen Team und allen Vereinen sowie Bürger*innen in Vonhausen weitere Projekte umzusetzen und begonnene Vorhaben zu einem guten Abschluss zu bringen.“

Die Sitzung endete mit einem kleinen Umtrunk, der den harmonischen und motivierten Start in die neue Amtszeit unterstrich.

René Gonter, Samuel Mergenthal, Kerstin Schäfer, Christoph Walther und Michael Günther (v.l.) wurden in den Ortsbeirat Vonhausen gewählt

Wolferborner Ortsbeirat stellt sich neu auf

Büdingen. Der Ortsbeirat Wolferborn hat sich in seiner konstituierenden Sitzung neu aufgestellt. Patrick Appel wurde dabei erneut zum Ortsvorsteher gewählt und in seinem Amt bestätigt. Zur stellvertretenden Ortsvorsteherin wurde Catarina Grünwald bestimmt, die zugleich das Amt der Schriftführerin übernimmt.

Der neue Ortsbeirat Wolferborn (v.l.): Sonja Geyer, Luis Landmann, Patrick Appel, Catarina Grünwald und Wolfgang Faust (© E. Appel)

Dem neuen Gremium gehören neben Ortsvorsteher Appel die Mitglieder Catarina Grünwald, Wolfgang Faust, Luis Landmann und Sonja Geyer an. Mit Catarina Grünwald, Luis Landmann und Sonja Geyer sind gleich drei Mitglieder erstmals im Ortsbeirat vertreten.

In der Sitzung wurde auch den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihr langjähriges Engagement gedankt. Besonders hervorgehoben wurden Wilhelm Hof, der 37 Jahre aktiv im Ortsbeirat mitgewirkt hat, sowie Horst Meige mit 33 Jahren engagierter Tätigkeit. Ebenso wurde Thomas Kleissl gewürdigt, der dem Ortsbeirat eine Wahlperiode angehört hatte.

Ein zentraler Schwerpunkt der Arbeit im laufenden Jahr sei die Begleitung der Feierlichkeiten zum 750-jährigen Bestehen Wolferborns. Darüber hinaus setze sich der Ortsbeirat für die weitere positive Entwicklung und Gestaltung des Dorfs ein.

Atempause

Sonne auf dem Gesicht

Endlich Frühling. Helle Abende. In den Gärten beginnt die Arbeit. Es wird geschnitten, gebunden, gepflegt. Auch ein Weinstock braucht das. Von außen sieht er oft unscheinbar aus. Aber wenn er gut verwurzelt ist, kommt neues Leben.

Jesus sagt: „Ich bin der wahre Weinstock." Das ist mehr als ein schönes Naturbild. Es geht um eine Erfahrung, die viele heute machen: Man kann pausenlos beschäftigt sein und sich trotzdem leer fühlen. Voller Termine. Voller Nachrichten. Und innerlich ohne Halt.

Jesus setzt einen anderen Akzent. Ein Zweig lebt nicht aus sich selbst. Er bleibt darauf angewiesen, mit dem Weinstock verbunden zu sein. Übertragen auf uns heißt das: Ein Mensch lebt nicht nur von Leistung, Tempo und Selbstkontrolle. Er braucht etwas, das ihn trägt.

Wo betrifft mich das? Im Beruf, wenn der eigene Wert nur am Erfolg hängt. In der Familie, wenn kaum noch Ruhe bleibt. In Beziehungen, die Aufmerksamkeit brauchen. Und in den Momenten, in denen man merkt: So wie bisher geht es nicht gut weiter.

Dann kann dieser alte Text überraschend modern wirken. Vielleicht muss nicht immer mehr dazukommen. Vielleicht muss auch etwas weg. Weniger Druck. Weniger Ablenkung. Weniger der Zwang, allem gerecht zu werden.

Ralf Schweinsberg

Der Frühling zeigt: Wachstum lässt sich nicht erzwingen. Aber es braucht gute Bedingungen. Johannes 15 erinnert daran: Wer verbunden bleibt, lebt anders. Nicht spektakulärer. Aber tiefer. Und am Ende vielleicht auch fruchtbarer.

Ralf Schweinsberg

Tag der offenen Tür stößt auf großes Interesse

Büdingen. In der DRK Tagespflege im Büdinger Bachmichel hat kürzlich der erste Tag der offenen Tür stattgefunden. Dabei konnten die Besucher*innen beispielsweise die verschiedenen Möglichkeiten der Tagesgestaltung kennenlernen.

Sabine Schmidt, Leiterin der DRK Senioren- und Pflegeeinrichtung am Seemenbach sowie der DRK Tagespflege, und Katja Weinel werten die Veranstaltung als großen Erfolg. „Wir konnten viele Menschen begrüßen, die sich intensiv für das Haus und die Räume interessiert haben", sagt die Pflegedienstleiterin.

Im Zentrum der Tagesbetreuung steht die Idee, die kognitiven und körperlichen Fähigkeiten der Menschen zu erhalten und zu fördern. Jede Woche steht deshalb unter einem anderen Motto, etwa „Wellness", „Frühling" oder „Damals und heute". Das Wochenprogramm wird auf das jeweilige Motto abgestimmt. Es umfasst unter anderem Bewegungsangebote, Gedächtnistraining sowie kreative und gemeinschaftliche Aktivitäten.

*Katja Weinel, Pflegedienstleitung der DRK Tagespflege im Büdinger Bachmichel, begrüßt die Besucher*innen am Tag der offenen Tür*

Weinel erklärt, dass pflegende Angehörige die Regelungen der Pflegeversicherung nicht selten als „Pflegedschungel" erlebten. Die Leiterin der Einrichtung setzte sich deshalb am Tag der offenen Tür immer wieder mit Angehörigen zusammen, um den Dschungel zu lichten.

Nach dem Erfolg der Premiere soll der Tag der offenen Tür nun jährlich stattfinden. Beratungsgespräche und Schnuppertage können hingegen jederzeit individuell und kostenfrei vereinbart werden.

Kirchen

Bibl. Gem. Büdingen
Tel. 06042 979437
www.biblische-gemeinde-buedingen.de

sonntags
10^{00} Gottesdienst, B

B = Industriestr. 25

Evangeliums-Christen-Baptistengemeinde
Tel. 06042 979349

samstags
19^{00} Kindergottesdienst

sonntags
10^{00} Gottesdienst

Ev. Gesamtkirchengemeinde Eckartshausen und Langen-Bergheim
Tel. 06047 9974700
Gesamtkirchengemeinde.Eckartshausen.Langen-Bergheim@EKHN.de

Ev.-meth.Kirche
Tel. 06051 2649
www.emk-buedingen.de

Ev. Kirche Büdingen
Tel. 06042 951650
www.buedingen-evangelisch.de

Ev. Kirche Herrnhaag (Lorbach/Diebach/Vonhausen)
Tel. 06042 3200
https://kirche-herrnhaag.ekhn.de

Ev. Kirche Düdelsheim
Tel. 06041 1540
https://ev-kirche-duedelsheim.ekhn.de/startseite.html

Kath. Kirche St. Bonifatius Büdingen St. Josef Düdelsheim
Tel. 06042 955907
https://bistummainz.de/pfarrei/buedingen

Innenentwicklung im Fokus: Exkursion zum neuen Stadtpark

Büdingen. Wie wirkt sich die Landesgartenschau Oberhessen 2027 bereits heute auf die Entwicklung der Region aus? Mit dieser Frage beschäftigen sich aktuell Studierende des Geographiestudiengangs der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) im Rahmen eines transdisziplinären Kooperationsprojekts mit der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung im Wetteraukreis mbH (WiReg).

Ein besonderer Programmpunkt fand Anfang Mai in Büdingen statt: Die Studierenden erhielten im Rahmen einer geführten Baustellenbegehung exklusive Einblicke in den Baufortschritt des zukünftigen Stadtparks – eines zentralen Projekts der interkommunalen Landesgartenschau Oberhessen 2027.

Vor Ort führte Arnika Haury, seitens der Stadt zuständig für Stadtmarketing und die Landesgartenschau Oberhessen 2027, die Gruppe über das Gelände des zukünftigen Stadtparks. Dabei erläuterte sie anschaulich die unterschiedlichen Elemente der Freiraumplanung, die vielschichtigen Funktionen des neuen Parks sowie den aktuellen Stand der Bauarbeiten.

„Ich freue mich sehr, den Studierenden einen praxisnahen Einblick in ein so umfangreiches regionales Entwicklungsprojekt geben zu können“, betonte Haury die Bedeutung des Austauschs zwischen Wissenschaft und Praxis. Im Anschluss erhielten die Studierenden bei einer Präsentation in der Stadtverwaltung vertiefende Einblicke in die Entwicklungsprozesse und strategischen Planungen rund um die Büdinger Projekte zur Landesgartenschau.

Die Studentengruppe mit Arnika Haury vom Stadtmarketing (r.) und Jan Heitkamp von der WiReg (3.v.r)

Zusammengefasst bot der Termin in Büdingen den Teilnehmenden wertvolle fachliche Impulse und praxisnahe Eindrücke für die nun anstehende intensive Projektbearbeitungsphase. Die Ergebnisse der studentischen Projektarbeiten werden am Mittwoch, 15. Juli, im Rahmen einer öffentlichen Abschlussveranstaltung im Parksaal Bad Salzhausen präsentiert.

Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06058 / 9186708
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie** Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.